



**STADT ITZEHOE**  
**Der Bürgermeister**  
**Sitzung des Finanzausschusses**  
**am 14.05.2007**

**SITZUNGS-**  
**PROTOKOLL**

**Beginn der Sitzung:** 17.00 Uhr

**Ende der Sitzung:** 18.17 Uhr

**Ort der Sitzung:** Historisches Rathaus, Zimmer 4

**Anwesend:**

Herr Peters, Vorsitzender  
Ratsherr Lübbert  
Ratsherrin Frau Künzl-Jauß  
Ratsherr Geest  
Ratsherrin Frau Reichhelm  
Ratsherr Schuchard  
Frau Nowak  
Herr Hinck  
Herr H. Lutz in Vertretung für Frau Schmidt

**Es fehlten:**

Frau Schmidt

**Ferner anwesend:**

Ratsherr Jauß  
Ratsherr Scheidler  
Bürgermeister Blaschke  
Herr H. Carstens, Amt für Finanzen  
Herr Springer, Rechnungsprüfungsamt  
Herr Buurman, Bauaufsichts- und Hochbauabteilung  
Frau Wolz, Gleichstellungsbeauftragte  
Herr Ehrich, Norddeutsche Rundschau, zu den öffentlichen Punkten

**Protokollführer/in:**

Herr Hambruch

Unterschrift des/r Vorsitzenden bzw. Vertreters/Vertreterin:

gez. Peters

Unterschrift des/r Protokollführers/Protokollführerin:

gez. Hambruch



Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden und stellte die Beschlussfähigkeit des Finanzausschusses fest. Einwendungen gegen die Tagesordnung wurden nicht erhoben.

Es wurde einstimmig beschlossen, die Tagesordnungspunkte 6 und 7 in nichtöffentlicher Sitzung zu behandeln und den Tagesordnungspunkt 3 in einen öffentlichen und einen nicht-öffentlichen Teil zu untergliedern.

### **TOP 1: Einwohnerfragestunde**

Es wurden keine Fragen gestellt.

### **TOP 2: Protokoll über die Sitzung vom 16.04.2007**

Einwendungen gegen das Protokoll über die Sitzung des Finanzausschusses vom 16.04.2007 wurden nicht erhoben.

### **TOP 3a Anfragen und Mitteilungen - öffentlicher Teil**

#### Grundstücksverkauf Robert-Koch-Straße

Herr Hinck erkundigte sich, weshalb der vom Bauausschuss empfohlene Grundstücksverkauf Robert-Koch-Straße nicht wegen der Kaufpreisbestimmung im Finanzausschuss behandelt werde. Mitgeteilt wurde, dass nach den Regelungen der Hauptsatzung nicht die Zuständigkeit des Finanzausschusses sondern des Hauptausschusses gegeben sei. Dieser habe zwischenzeitlich den Verkaufsbeschluss gefasst.

#### Hundebestandsaufnahme


Herr Carstens teilte mit, dass die Hundesbestandsaufnahme im Stadtgebiet zwischenzeitlich abgeschlossen wurde. Es ist ein Netto-Zugang von 208 Hunden (15,7 %) und ein Brutto-Zugang (ohne Abgänge) von 307 Hunden (23,17 %) zu verzeichnen. Damit wurde die geschätzte Erwartungshaltung (20 %) erfüllt. Insgesamt sind im Stadtgebiet 1.533 Hunde gemeldet. Der Haushaltsansatz kann voraussichtlich um 10.000 EUR angehoben werden.

#### Ergebnisse der Mai-Steuerschätzung

Herr Carstens berichtete, dass die Ergebnisse der Mai-Steuerschätzung herausgegeben wurden. Es liegen allerdings noch keine regionalisierten Ergebnisse vor. Hiermit sei in der kommenden Woche zu rechnen. Die Ergebnisse werden als Grundlage für den vom Finanzausschuss in seiner nächsten Sitzung zu fassenden Eckwertebeschluss herangezogen.

#### Budget der Realschule am Lehmwohld

Ratsherr Schuchard verwies auf ein ihm vorliegendes Schreiben der Schulleitung und fragte, weshalb der Mittelbedarf nicht im Rahmen des I. Nachtrages behandelt worden sei. Hingewiesen wurde darauf, dass auf der Schulleiterkonferenz Einvernehmen dahingehend bestanden habe, über den Mittelbedarf im Rahmen des II. Nachtrages bzw. anlässlich der Haushaltsberatungen für 2008 zu befinden. Die Angelegenheit ist zunächst im Schul- und Kulturausschuss zu behandeln.

	<b>STADT ITZEHÖE</b> <b>Der Bürgermeister</b>  Sitzung des Finanzausschusses am 14.05.2007		<b>Sitzungsvorlage</b>  <b>TOP: 4</b>
			Seite:
Amt/Abteilung: 20/200	Empfehlung zur Beratung des TOP: <input type="checkbox"/> vertraulich <input checked="" type="checkbox"/> nicht vertraulich	Art der Behandlung: <input type="checkbox"/> Beschlussempfehlung an die Ratsversammlung <input type="checkbox"/> endgültige Beschlussfassung <input checked="" type="checkbox"/> Anhörung/ Information	
Aktenzeichen: 200.02/902/03/5/2006	Anlagen: Erläuterungsbericht zur Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2006		
Betreff: <b>Erläuterungsbericht zur Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2006</b>			
Beschlussvorschlag:  Der Finanzausschuss nimmt vom Erläuterungsbericht zur Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2006 Kenntnis.			
Abweichender bzw. ergänzender Beschluss/ Empfehlung:			
Verweisung an andere Ausschüsse: <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja:		Mitwirkung anderer Ämter? <input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/> Ja: siehe Erläuterungen	Gegenzeichn. Amtsleiter o.V.i.A.
<b>Beratungsergebnis:</b> <input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input type="checkbox"/> in das Berichtswesen aufzunehmen <input checked="" type="checkbox"/> lt. Beschlussvorschlag <input type="checkbox"/> abweichender/ergänzender Beschluss	<input checked="" type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit: Ja-Stimmen Nein-Stimmen Enthaltungen	
Freigabe der Sitzungsvorlage für die Internetpräsentation durch den Bgm. o.V. Amtsleiter <input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/> Ja		Beglaubigt: gez. Hambruch	
Itzehoe, Datum  Itzehoe, 03.05.2007	Unterschrift Bürgermeister/Amtsleiter gez. Blaschke		



**STADT ITZEHOE**  
**Der Bürgermeister**  
**Erläuterungen**

Seite \_\_\_\_  
**Finanzausschuss**  
**14.05.2007**  
**TOP 4**

Der Finanzausschuss ist bereits in seiner Sitzung am 26.02.2007 über das Ergebnis der Jahresrechnung 2006 in Kenntnis gesetzt worden.

Der Erläuterungsbericht zur Jahresrechnung 2006 als Grundlage für die vom Rechnungsprüfungsamt vorzunehmende Prüfung der Jahresrechnung ist zwischenzeitlich fertig gestellt worden und dem Rechnungsprüfungsamt mit Schreiben vom 18.04.2007 übersandt worden.

Als Anlage ist der Erläuterungsbericht mit seinen wesentlichen Anlagen zur Kenntnisnahme beigelegt.

Die Stellungnahmen der verantwortlichen Fachämter bzw. Fachabteilungen zu erläuterungsbedürftigen Sachverhalten sind aus Kostengründen dem Erläuterungsbericht hier nicht beigelegt, können bei Bedarf aber bei der Verwaltung eingesehen werden. Teilweise erfolgte eine Einarbeitung in den Erläuterungsbericht.



**STADT ITZEHOE**  
**Der Bürgermeister**

**Aussprache**

Seite \_\_\_\_  
**Finanzausschuss**  
**Datum 14.05.2007**  
**TOP 4**

Herr Carstens wies auf das erfreuliche Ergebnis des Haushaltsjahres 2006 hin und ging kurz auf einige Eckdaten ein. Es konnte ein freier Finanzspielraum von 3.695 Mio. EUR (Vorjahr 3.144 Mio. EUR) erwirtschaftet werden. Dies entspricht einer Steigerung von rd. 551.000 EUR. Die Verschuldung konnte um 1.3 Mio. EUR auf 12.3 Mio. EUR abgebaut werden. Es erfolgte eine Zuführung zur Altersteilzeitrücklage in Höhe von rd. 700.000 EUR, wobei auch die in den vergangenen Jahren entstandenen "Verpflichtungen" berücksichtigt wurden.

Der Sollüberschuss 2006 in Höhe von rd. 889.000 EUR (Vorjahr rd. 389.000 EUR) wurde der allgemeinen Rücklage zugeführt und im Rahmen des I. Nachtragshaushaltes 2007 bereits für eine Reduzierung der Kreditaufnahme eingesetzt.

Der Anteil der Gewerbesteuereinnahmen am erzielten Sollüberschuss lässt sich schlecht beziffern, da sich der Sollüberschuss aus Einnahmen und Ausgaben zusammensetzt. Mit rd. 14,55 Mio. EUR hatten die Gewerbesteuereinnahmen einen Anteil von ca. 26 % am Gesamtvolumen des Haushaltes.

Auf Nachfrage von Ratsherrn Lübbert teilte Herr Carstens mit, dass aufgrund der Entwicklung bei den Gewerbesteuereinnahmen im Haushaltsjahr 2007 voraussichtlich noch eine Erhöhung des Ansatzes im Rahmen des II. Nachtrages möglich sein wird. Mit einem Erreichen des Ergebnisses des Jahres 2006 sei allerdings nicht zu rechnen.

Ratsherr Schuchard sprach den Kasseneinnahmerest von über 11.000 EUR bei den Elternbeiträgen für die KiTa Sude-West an. Verwaltungsseitig wurden die Schwierigkeiten der Eltern u. a. damit begründet, dass die Sozialstaffel nur für die untersten Einkommen gilt. Nach Auskunft von Frau Wolz ist aufgrund einer Gesetzesänderung ab August diesen Jahres noch mit einer Verschärfung der Situation zu rechnen. Kritisiert wurde in diesem Zusammenhang erneut die Kürzung der Zuschüsse durch den Kreis Steinburg.

Protokollnotiz:

94,5% der nicht bezahlten Elternbeiträge werden uns von Itzehoer Eltern geschuldet. In nur 4 Fällen gab es auswärtige Schuldner, von denen 2 bereits gezahlt haben. Insgesamt sind noch 1.320,99 € von auswärtigen Eltern ausstehend, das sind 5,5% der gesamten Außenstände.

Weitere Fragen von Ratsherrn Schuchard bezogen sich auf die Personalkostenerstattung durch die ARGE sowie das Budget der Umweltabteilung. Diese wurden verwaltungsseitig beantwortet.

	<b>STADT ITZEHÖE</b> <b>Der Bürgermeister</b>		<b>Sitzungsvorlage</b> <b>TOP: 5</b>
	Sitzung des Finanzausschusses am 14.05.2007		Seite:
Amt/Abteilung: 20/200	Empfehlung zur Beratung des TOP: <input type="checkbox"/> vertraulich <input checked="" type="checkbox"/> nicht vertraulich	Art der Behandlung: <input type="checkbox"/> Beschlussempfehlung an die Ratsversammlung <input checked="" type="checkbox"/> endgültige Beschlussfassung <input type="checkbox"/> Anhörung/ Information	
Aktenzeichen: 200.02/903/01/225	Anlagen: Entwurf einer Prioritätenliste für Maßnahmen des Vermögenshaushaltes 2008		
Betreff: <b>Prioritätenliste für das Haushaltsjahr 2008</b>			
Beschlussvorschlag:  Der Finanzausschuss beschließt als Grundlage für das Haushaltsaufstellungsverfahren 2008 die als Anlage beigefügte Prioritätenliste unter Berücksichtigung der in dieser Sitzung erarbeiteten Änderungen.  Soweit neue, bisher nicht berücksichtigte Maßnahmen für den Vermögenshaushalt 2008 vorgesehen sind, ist im Zusammenhang mit der Entscheidung über die Aufstellung der HU Bau oder der Empfehlung zur Neuaufnahme der Maßnahme für 2008 auch die Einordnung der Maßnahme in die Prioritätenliste 2008 vorzuschlagen.  Die endgültige Entscheidung über Änderungen oder Ergänzungen der Prioritätenliste 2008 trifft der Finanzausschuss.			
Abweichender bzw. ergänzender Beschluss/ Empfehlung:			
Verweisung an andere Ausschüsse: <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja:		Mitwirkung anderer Ämter? <input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/> Ja: Fachämter	Gegenzeichn. Amtsleiter o.V.i.A.
<b>Beratungsergebnis:</b> <input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input type="checkbox"/> in das Berichtswesen aufzunehmen <input checked="" type="checkbox"/> lt. Beschlussvorschlag <input type="checkbox"/> abweichender/ergänzender Beschluss	<input checked="" type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit: Ja-Stimmen Nein-Stimmen Enthaltungen	
Freigabe der Sitzungsvorlage für die Internetpräsentation durch den Bgm. o.V. Amtsleiter <input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/> Ja		Beglaubigt: gez. Hambruch	
Itzehoe, Datum  Itzehoe, 03.05.2007	Unterschrift Bürgermeister/Amtsleiter gez. Blaschke		



**STADT ITZEHOE**  
**Der Bürgermeister**  
**Erläuterungen**

Seite \_\_\_\_  
**Finanzausschuss**  
**14.05.2007**  
**TOP 5**

Wie bereits seit der Aufstellung des Vermögenshaushaltes 2005 praktiziert, sollen die Fraktionen der Ratsversammlung auf der Grundlage der Finanzplanungsdaten im Laufe des Jahres darüber beraten, in welcher Höhe eine Netto-Neuverschuldung für das Folgejahr kalkuliert werden soll. An diesem Betrag soll sich die Höhe der Ausgaben orientieren.

Für die im Haushaltsjahr 2008 geplanten Maßnahmen des Vermögenshaushaltes ist eine durchlaufende Prioritätenliste zu erstellen. Diese Prioritätenliste ist im ersten Halbjahr 2007 durch den Finanzausschuss abschließend zu beraten und zu beschließen. Jede sich im Laufe des Jahres ergebende neue Investitionsmaßnahme ist in die Prioritätenliste einzuarbeiten, wodurch sich entsprechende Rangverschiebungen ergeben. Die Verwaltung bzw. die Fachausschüsse haben jeweils einen entsprechenden Rangvorschlag zu unterbreiten.

Auf der Grundlage der nach dem Investitionsprogramm 2006 – 2010 für 2008 vorgesehenen Investitionsmaßnahmen ist durch die Verwaltung ein Entwurf einer Prioritätenliste erstellt worden. Zusätzlich aufgenommen wurden einige bisher nicht im I-Programm enthaltene Maßnahmen. Diese sind durch **Fettdruck** kenntlich gemacht.

Durch *Kursivdruck* gekennzeichnet sind Maßnahmen der Kategorie 5 der Prioritätenliste für 2007, die gemäß Beschluss des Finanzausschusses vom 20.11.2006 aus der Finanzplanung herausgenommen und zur erneuten Beratung an die Fachausschüsse zurückverwiesen wurden, bei denen aber bisher eine neue Fachausschussempfehlung nicht vorliegt. Die Maßnahmen wurden auf Vorschlag des Fachamtes in die Prioritätenliste aufgenommen.

Bei den Positionen

Nr. 76 Einrichtungsgegenstände Begegnungsstätte Wellenkamp 10.000 €,  
Nr. 77 Einrichtungsgegenstände KiTa Sude-West 2.000 € und  
Nr. 78 Einrichtungsgegenstände Jugendherberge 10.000 €

der Prioritätenliste handelt es sich um solche vom Finanzausschuss zur Beratung an den Fachausschuss zurückverwiesenen Maßnahmen der Liste 2007. Hier liegt die Empfehlung des Schul- und Kulturausschusses vom 14.02.2007 zur erneuten Aufnahme in die Prioritätenliste vor. Da es sich im vorliegenden Fall jedoch um Pauschalansätze handelt und Mittel für gleichartige Ausgaben an anderer Stelle wie folgt vorgesehen sind:

Nr. 31 Einrichtungsgegenstände KiTa Sude-West 3.200 €,  
Nr. 78 Einrichtungsgegenstände Begegnungsstätte Wellenkamp 5.000 €  
Nr. 79 Einrichtungsgegenstände KiTa Sude-West 6.800 €  
Nr. 80 Einrichtungsgegenstände Jugendherberge 10.000 €

wird vorgeschlagen, die jeweiligen Positionen der einzelnen Einrichtungen zusammen zu führen und betragsmäßig auf den im Investitionsprogramm enthaltenen Wert zu begrenzen. Hierdurch würden sich folgende Summen für Einrichtungsgegenstände ergeben:

Begegnungsstätte Wellenkamp = 5.000 €  
KiTa Sude-West = 10.000 €  
Jugendherberge = 10.000 €.

Weitere Veränderungen und Ergänzungen der Liste könnten sich insbesondere im Hinblick auf eine mögliche Veränderung der Schullandschaft (Bildung von Regional- und Gemeinschaftsschulen / Ganztagschule Fehrs-Schule), die Umsetzung des ISEK (Flächen Alsen-



**STADT ITZEHOE**  
**Der Bürgermeister**  
**Erläuterungen**

Seite \_\_\_\_  
**Finanzausschuss**  
**14.05.2007**  
**TOP 5**

gelände) sowie die Modernisierung des Mietwohnbestandes Luchsberg/Wolterskamp ergeben. Hier sind bisher keine Beträge eingesetzt bzw. es liegen noch keine Beschlussempfehlungen der Fachausschüsse vor. Hinzuweisen ist auch darauf, dass die bei einzelnen Maßnahmen als Zuschuss ausgewiesenen Beträge noch einer Anpassung bedürfen.

	<b>STADT ITZEHOE</b> <b>Der Bürgermeister</b>  <b>Aussprache</b>	<b>Seite _____</b> <b>Finanzausschuss</b> <b>14.05.2007</b> <b>TOP 5</b>
-----------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------

Über die Einordnung der nachstehenden Maßnahmen in die Prioritätenliste wurde gesondert abgestimmt:

Nr. 54 Sanierung der Toilettenräume Auguste-Viktoria-Schule

Herr Hinck beantragte eine Einordnung der Maßnahme in die Kategorie 1 (vor Nr. 11).

Abstimmungsergebnis:      5 Stimmen dafür  
                                          4 Stimmen dagegen.

Nr. 56 Anpflanzungen in Grünanlagen

Nr. 57 Möblierung in Grünanlagen

Nr. 58 Begrünung von Straßen einschl. Anpflanzungen

Ratsherr Schuchard beantragte eine Einordnung der Maßnahmen in die Kategorie 2 (hinter Nr. 34).

Abstimmungsergebnis:      2 Stimmen dafür  
                                          6 Stimmen dagegen  
                                          1 Stimmenthaltung.

Da der Antrag damit abgelehnt war, beantragte Herr Schuchard eine Einordnung der Maßnahmen an das Ende der Kategorie 2a (nach Nr. 46).

Abstimmungsergebnis:      5 Stimmen dafür  
                                          1 Stimme dagegen  
                                          3 Stimmenthaltungen.

Nr. 73 Sanierung Mietwohnungen Luchsberg/Wolterskamp

Unter Hinweis auf die Beschlussfassung im Bauausschuss beantragte Ratsherr Lübbert, die Maßnahme in die Kategorie 1 (hinter Nr. 10) einzuordnen und zunächst mit einem Ansatz von 500.000,00 EUR zu versehen.

Abstimmungsergebnis:      Einstimmige Annahme.

Eine Konkretisierung des Betrages wird sich ggf. noch nach Vorlage der Angelegenheit im Bauausschuss ergeben. Ebenso wird sich zeigen, ob möglicherweise noch Haushaltsmittel im Rahmen des II. Nachtrages in den Haushalt 2007 eingestellt werden sollen.

Nr. 31, 32, 76, 77, 78, 79, 80, 81 Einrichtungsgegenstände für Jugendeinrichtungen

Verwaltungsseitig wurde empfohlen, die an verschiedenen Positionen aufgeführten Maßnahmen stärker zusammenzuführen und betragsmäßig auf die im Investitionsprogramm enthaltenen Werte zu begrenzen. Hierdurch ergeben sich folgende Einordnungen:

- Kat. 2 (hinter Nr. 30) – KiTa Sude-West = 3.200 EUR
- Kat. 2 (hinter Nr. 31) – Haus der Jugend = 5.000 EUR
- Kat. 4a (hinter Nr. 70) – Begegnungsstätte Wellenkamp = 5.000 EUR
- Kat. 5 (hinter Nr. 76) – KiTa Sude-West = 6.800 EUR
- Kat. 5 (hinter Nr. 77) – Jugendherberge = 10.000 EUR.

Der Vorsitzende ließ über diesen Vorschlag abstimmen.

Abstimmungsergebnis:      Einstimmige Annahme.

Die Veränderungen sind in der dem Protokoll beigefügten Prioritätenliste berücksichtigt. Die neu in die Kategorie 2 aufgenommenen Maßnahmen sind mit einem "P" (politische Entscheidung) gekennzeichnet.

Folgende Maßnahmen wurden angesprochen, ohne dass es zu einer Veränderung gekommen ist:



Nr. 48 Fassadensanierung Schulzentrum am Lehmwohld

Es ist weiterhin von der bisherigen Kostenteilung (60 % Kreis, 40 % Stadt) auszugehen. Die genaue Kostenermittlung soll nach Vorlage der Planung im August vorgestellt werden. Für 2008 ist nicht die komplette Fassadensanierung sondern lediglich die Ausführung eines Teilabschnittes vorgesehen, d. h. die Gesamtkosten werden wesentlich höher liegen.

Nr. 7 Erneuerung Kirchweg

Im Hinblick auf den anstehenden Ausbau der A 23 (Brückenbauwerk, Baustellenverkehr etc.) ist die Realisierung der Maßnahme im Jahr 2008 bis zu den Haushaltsberatungen im Bauausschuss noch einmal zu prüfen.

Nr. 6 Ausbau Straße "Hinter dem Kurhaus"

Die Notwendigkeit einer Realisierung dieser Maßnahme ist ebenfalls zu überprüfen.

Nr. 83 Buswartepplatzüberdachung Grundschule Edendorf

Herr Hinck erkundigte sich nach dem Verbleib der Wartepplatzüberdachung Albert-Schweitzer-Ring.

Protokollnotiz: Die Überdachung war abgängig und wurde durch den Baubetriebshof entsorgt.

Nr. 71 Aufwendungen im Rahmen der Regionalen Entwicklungsstrategie

Es bestand Einvernehmen, vor einer Heraufstufung der Maßnahme zunächst die weitere Diskussion um die Region IZ abzuwarten.

Nr. 78, 81 Einrichtungsgegenstände Jugendherberge

Die Entscheidung der Ratsversammlung bleibt abzuwarten.

Nr. 91 Bootsanleger Wasserwanderer

Es wurde darauf hingewiesen, dass die Angelegenheit in der nächsten Sitzung des Umwelt- und Kleingartenausschusses behandelt werden soll. Erst danach kann bei der Maßnahme ein Betrag eingesetzt und ggf. eine andere Einstufung vorgenommen werden.

Frau Wolz plädierte dafür, bei der Gewichtung der Maßnahmen generell die sozialen Aspekte stärker zu berücksichtigen und die sozialen Einrichtungen in der Rangfolge vorzuziehen.

**Prioritätenliste der Stadt Itzehoe**  
**Aufstellung der Maßnahmen des Vermögenshaushaltes 2008 (Stand: 16.05.2007 - nach FA 14.05.2007)**

						Einnahmen des Vermögenshaushaltes:			-789.200	-789.200
						Ordentliche Tilgung von Krediten:				-1.555.800
Rang- folge	Kateg orie	lfd. Nr. I-Pr. 06 - 10	HHSt.	Bezeichnung	Erläuterungen	Ansatz EUR	Zuschuss EUR	Finanzierungs- bedarf Maß- nahme - EUR	Kredit- aufnahme EUR	Netto-Kredit- aufnahme EUR
1	1	127	66503.9501 66503.9600	Ausbau Kremper Weg - L 120 - einschl. Bahnquerung	GVFG-Mittel und Anteil von Bund und Bahn	4.203.000	3.860.000	343.000	-446.200	-2.002.000
2	1	143	88001.9325	Leibrentenzahlungen		70.000	0	70.000	-376.200	-1.932.000
3	1	106	61501.9860	Zuw. an Sanierungsträger einschl. Städtebauförderungsmittel	Zuweisungen von Bund und Land	454.000	213.300	240.700	-135.500	-1.691.300
4	1	17	13005.9400	Erneuerung der Abgas-Ab- sauganlagen Feuerwache		100.000	0	100.000	-35.500	-1.591.300
5	1	117	63015.9600	Ausbau Südspange - Planungs- kosten		35.000	0	35.000	-500	-1.556.300
6	1	118	63024.9500	Ausbau Straße "Hinter dem Kurhaus"		175.000	0	175.000	174.500	-1.381.300
7	1	120	63071.9500	Erneuerung Kirchweg	Erw. Ausbaubeitr. 2008/09 = ca. 273.000 €. Vorausl. berücks. bei Einnahmen des VMH	520.000	0	520.000	694.500	-861.300
8	1	121	63076.9500	Ausbau Fahrbahn Gasstraße	verschoben aus 2006	387.000	0	387.000	1.081.500	-474.300
9	1	99	58003.9501	Neugestaltung Prinzesshofpark		3.000	0	3.000	1.084.500	-471.300
10	1	110	63001.9501	Gehwege und Sanierung von Baumstandorten		11.000	0	11.000	1.095.500	-460.300
11	1/P	145	88001.9401	Sanierung Mietwohnungen Luchsberg/Wolterskamp		500.000	0	500.000	1.595.500	39.700
12	1/P	62	23209.9400	Sanierung der Toilettenräume Auguste-Viktoria-Schule	verschoben aus 2007	30.000	0	30.000	1.625.500	69.700
13	1a	53	23106.9402	Fenstersanierung Kaiser-Karl-Schule	verschoben aus 2007	103.000	0	103.000	1.728.500	172.700
14	1a	97	56004.9550	Sanierung von Sportplätzen	verschoben aus 2007 90.500 € in Kat. 2	60.500	0	60.500	1.789.000	233.200
15	1a	89	46022.9600	Flachdachsanierung Planungsk. Begegnungsstätte Wellenkamp	verschoben aus 2007	25.000	0	25.000	1.814.000	258.200
16	2	20	21111.9350 u.a.	Beschaffung von bew. Vermögen einschl. EDV-Ausst. (Schulen)		150.000	0	150.000	1.964.000	408.200
17	2	11	06101.9359	Ausbau der IT-Technik	99.000 € in Kat. 2 lfd. Nr. 25	26.000	0	26.000	1.990.000	434.200

Rangfolge	Kategorie	I-Pr. 06 - 10	HHSt.	Bezeichnung	Erläuterungen	Ansatz EUR	Zuschuss EUR	Finanzierungsbedarf Maßnahme - EUR	Kreditaufnahme EUR	Netto-Kreditaufnahme EUR
18	2	14	13001.9353	Ausrüstungsgegenstände für die Feuerwehr	Förderung über § 31 FAG 35.000 € f. dig. Funkgeräte	55.000	4.000	51.000	2.041.000	485.200
19	2	146	88101.9320	Grunderwerbs- und Vermarktungskosten		25.000	0	25.000	2.066.000	510.200
20	2	114	63001.9508	Herstellung von Verschleißdecken		200.000	0	200.000	2.266.000	710.200
21	2	37	21318.9350	Inventar Offene Ganztagschule Klosterhof-Schule		72.000	32.000	40.000	2.306.000	750.200
22	2	79	33112.9353	Maschinen und Geräte theater itzehoe		30.000	0	30.000	2.336.000	780.200
23	2	30	21154.9501	Umgestaltung Schulhof Grundschule Wellenkamp	Fortsetzung aus 2006	2.000	0	2.000	2.338.000	782.200
24	2	68	33114.9400	Sanierung der Dimmeranlage theater itzehoe		120.000	0	120.000	2.458.000	902.200
25	2	132	70002.9550	Aufwendungen für Oberflächenentwässerung		180.000	0	180.000	2.638.000	1.082.200
26	2	100	58101.9560	Ausbau und Instandsetzung von Kinderspielplätzen		50.000	0	50.000	2.688.000	1.132.200
27	2	11	06101.9359	Ausbau der IT-Technik	26.000 € in Kat. 2 Ild. Nr. 15	99.000	0	99.000	2.787.000	1.231.200
28	2	15	13001.9355	Beschaffung von Fahrzeugen für die Feuerwehr (Transporter)	Förderung über § 31 FAG	33.000	6.600	26.400	2.813.400	1.257.600
29	2	4	02002.9350	Inventar u. Geräte f. Verwaltungsdienststellen		10.000	0	10.000	2.823.400	1.267.600
30	2	97	56004.9550	Sanierung von Sportplätzen	60.500 € in Kategorie 1	90.500	0	90.500	2.913.900	1.358.100
31	2	128	67001.9520	Herstellung von Beleuchtungsanlagen		50.000	0	50.000	2.963.900	1.408.100
32	2	94	46421.9359	Telekommunikationsanlage KiTa Sude-West	verschoben aus 2007	3.500	0	3.500	2.967.400	1.411.600
33	2	93	46421.9350	Einrichtungsgegenstände KiTa Sude-West	Trockner, Waschmaschine, 3 Kühlschränke 6.800 € in Kat. 5	3.200	0	3.200	2.970.600	1.414.800
34	2	87	46011.9350	Einrichtungsgegenstände Haus der Jugend	davon begründet 3.200 €: Videobeamer, Fernseher, Hobelbank, Standbohrmaschine	5.000	0	5.000	2.975.600	1.419.800
35	2	141	85501.9510	Aufwendungen für Umforstungen		2.000	0	2.000	2.977.600	1.421.800
36	2	51	22131.9358	Turn- und Sportgeräte Sportzentrum am Lehmwohld		2.000	0	2.000	2.979.600	1.423.800

Rangfolge	Kategorie	lfd. Nr. I-Pr. 06 - 10	HHSt.	Bezeichnung	Erläuterungen	Ansatz EUR	Zuschuss EUR	Finanzierungsbedarf Maßnahme - EUR	Kreditaufnahme EUR	Netto-Kreditaufnahme EUR
37	2	4	06001.9352	Beschaffung von Maschinen und Geräten		2.000	0	2.000	2.981.600	1.425.800
38	2	107	63001.9354	Beschaffung und Modernisierung von Verkehrssignalanlagen	35.000 € in Kat. 3	40.000	0	40.000	3.021.600	1.465.800
39	2	112	63001.9503	Radwege und Radverkehrsanlagen	20.000 € in Kat. 3	20.000	0	20.000	3.041.600	1.485.800
40	2	95	55001.9870	Zuschüsse und Darlehen an Sportvereine		15.000	0	15.000	3.056.600	1.500.800
41	2	neu	NN	<b>Erneuerung Mülltrennsystem Innenstadt</b>		35.000	0	35.000	3.091.600	1.535.800
42	2	neu	58109.9560	<b>Kinderspielplatz B-Plan 101 Dorfstr., Liethberg, Brückenstr.</b>		20.000	0	20.000	3.111.600	1.555.800
43	2a	144	88001.9400	Modernisierung u. Instandsetzung der städt. Wohngrundstücke	verschoben aus 2007 326.000 € in Kat. 3	138.000	0	138.000	3.249.600	1.693.800
44	2a	88	46013.9400	Fenstersanierung Haus der Jugend	verschoben aus 2007	59.000	0	59.000	3.308.600	1.752.800
45	2a	67	33113.9400	Sanierung der Lüftungsanlagen theater itzehoe	verschoben aus 2007	75.000	0	75.000	3.383.600	1.827.800
46	2a	136	77103.9400	Flachdachsanierung Baubetriebshof	verschoben aus 2007	70.000	0	70.000	3.453.600	1.897.800
47	2a	23	21112.9400	Dachsanierung Sporthalle Grundschule Edendorf	verschoben aus 2007	103.000	0	103.000	3.556.600	2.000.800
48	2a	26	21125.9400 21125.9401	<i>Dachsanierung Ernst-Moritz-Arndt-Schule</i>		479.000	0	479.000	4.035.600	2.479.800
49	2a	98	58001.9500	Anpflanzungen in Grünanlagen	verschoben aus 2007	3.000	0	3.000	4.038.600	2.482.800
50	2a	98	59001.9500	Möblierung in Grünanlagen	verschoben aus 2007	12.000	0	12.000	4.050.600	2.494.800
51	2a	109	63001.9500	Begrünung von Straßen einschl. Anpflanzungen	verschoben aus 2006	5.000	0	5.000	4.055.600	2.499.800
52	3	144	88001.9400	Modernisierung u. Instandsetzung der städt. Wohngrundstücke	138.000 € in Kategorie 2a	326.000	0	326.000	4.381.600	2.825.800
53	3	48	22122.9400	Fassadensanierung Schulzentrum am Lehmwohld	60 % Kreisbeteiligung	820.000	492.000	328.000	4.709.600	3.153.800
54	3	42	21334.9400	Erneuerung Sporthallenboden Hauptschule Sude		40.000	0	40.000	4.749.600	3.193.800
55	3	45	21116.9400	Fenstersanierung Wolfgang-Borchert-Realschule		130.000	0	130.000	4.879.600	3.323.800

Rangfolge	Kategorie	lfd. Nr. I-Pr. 06 - 10	HHSt.	Bezeichnung	Erläuterungen	Ansatz EUR	Zuschuss EUR	Finanzierungsbedarf Maßnahme - EUR	Kreditaufnahme EUR	Netto-Kreditaufnahme EUR
56	3	131	70001.9552	Herstellung von Hausanschlüssen für Dritte		10.000	0	10.000	4.889.600	3.333.800
57	3	107	63001.9354	Beschaffung und Modernisierung von Verkehrssignalanlagen	40.000 € in Kat. 2	35.000	0	35.000	4.924.600	3.368.800
58	3	112	63001.9503	Radwege und Radverkehrsanlagen	20.000 € in Kat. 2	20.000	0	20.000	4.944.600	3.388.800
59	3a	43	21339.9400	Beleuchtungssanierung Hauptschule Sude	verschoben aus 2007	87.000	0	87.000	5.031.600	3.475.800
60	3a	134a	77101.9353	Beschaffung von Maschinen und Geräten	Kommunalmaschine Bauhof	51.000	0	51.000	5.082.600	3.526.800
61	4	63	23210.9400	Dachsanierung Auguste-Viktoria-Schule		379.000	0	379.000	5.461.600	3.905.800
62	4	56	23110.9400	Sanierung der Wärmeverteilung Kaiser-Karl-Schule	verschoben aus 2007	114.000	0	114.000	5.575.600	4.019.800
63	4	58	23113.9400	Beleuchtungssanierung Kaiser-Karl-Schule		235.000	0	235.000	5.810.600	4.254.800
64	4	61	23208.9400	Beleuchtungssanierung Auguste-Viktoria-Schule		265.000	0	265.000	6.075.600	4.519.800
65	4	84	46004.9400	Sanierung der Wärmeverteilung Jugendherberge		60.000	0	60.000	6.135.600	4.579.800
66	4	111	63001.9502	Maßnahmen zur Schulwegsicherung		10.000	0	10.000	6.145.600	4.589.800
67	4	113	63001.9505	Durchführung von Verkehrsberuhigungsmaßnahmen		10.000	0	10.000	6.155.600	4.599.800
68	4	116	63014.9500	Erschließung Gewerbegebiet nördlich Dwerweg		100.000	0	100.000	6.255.600	4.699.800
69	4	119	63050.9500	Erschließung Wohnbaugebiet Elbeblick		123.000	0	123.000	6.378.600	4.822.800
70	4a	41	21333.9600	Planungskosten Sporthalle Hauptschule Sude	verschoben aus 2007	60.000	0	60.000	6.438.600	4.882.800
71	4a	19	20001.9520	Anpflanzungen auf Schulgrundstücken	verschoben aus 2007	1.000	0	1.000	6.439.600	4.883.800
72	4a	89	46021.9350	Einrichtungsgegenstände Begnungsstätte Wellenkamp	Stühle und Tische im Saal gestrichene Mittel aus 2007, Empf. Schul- und KulturA 14.02.2007	5.000	0	5.000	6.444.600	4.888.800
73	5	105	61001.9604	Aufwendungen im Rahmen der Regionalen Entwicklungsstrategie		10.000	0	10.000	6.454.600	4.898.800
74	5	146	88101.9320	Grunderwerbs- und Vermarktungskosten	25.000 € in Kat. 2	128.000	0	128.000	6.582.600	5.026.800

Rangfolge	Kategorie	lfd. Nr. I-Pr. 06 - 10	HHSt.	Bezeichnung	Erläuterungen	Ansatz EUR	Zuschuss EUR	Finanzierungsbedarf Maßnahme - EUR	Kreditaufnahme EUR	Netto-Kreditaufnahme EUR
75	5	138	77105.9400	Neubau einer Kalthalle für den Baubetriebshof		114.000	0	114.000	6.696.600	5.140.800
76	5	38	21326.9400	Ausbau Dachbodenarchiv HS Lübscher Kamp		35.000	0	35.000	6.731.600	5.175.800
77	5	94	46421.9350	Einrichtungsgegenstände KiTa Sude-West	Jalousien gestrichene Mittel aus 2007, Empf. Schul- und KulturA 14.02.2007	6.800	0	6.800	6.738.400	5.182.600
78	5	81	46001.9350	Einrichtungsgegenstände Jugendherberge	Schränke Gästez./Stühle Speises. gestrichene Mittel aus 2007, Empf. Schul- und KulturA 14.02.2007	10.000	0	10.000	6.748.400	5.192.600
79	5	16	13003.9600	Außenstelle Feuerwehr Planungskosten		10.000	0	10.000	6.758.400	5.202.600
80	5	22	21111.9402	Buswarteplatzüberdachung Grundschule Edendorf		7.000	0	7.000	6.765.400	5.209.600
81	5	40	21328.9600	Beleuchtungssanierung HS Lübscher Kamp Planungsk.		5.000	0	5.000	6.770.400	5.214.600
82	5	49	22127.9400	Einbau eines Treppenliftes im Pädagogischen Zentrum		30.000	0	30.000	6.800.400	5.244.600
83	5	19	20001.9520	Anpflanzungen auf Schul- grundstücken	1.000 € in Kat. 4a	1.000	0	1.000	6.801.400	5.245.600
84	5	98	58001.9500	Anpflanzungen in Grünanlagen	3.000 € in Kat. 3a	3.000	0	3.000	6.804.400	5.248.600
85	5	98	59001.9500	Möblierung in Grünanlagen	12.000 € in Kat. 3a	13.000	0	13.000	6.817.400	5.261.600
86	5	109	63001.9500	Begrünung von Straßen einschl. Anpflanzungen	5.000 € in Kat. 3a	30.000	0	30.000	6.847.400	5.291.600
87	5	50	22131.9351	Ballfangzaun Sportplatz Schulzentrum am Lehmwohld		87.000	0	87.000	6.934.400	5.378.600
88	5	neu	NN	<b>Bootsanleger Wasserwanderer</b>			0	0	6.934.400	5.378.600
89	5	134	77101.9353	Beschaffung von Maschinen und Geräten (Baubetriebshof)	Kleingeräte	5.000	0	5.000	6.939.400	5.383.600
90	5	135	77101.9355	Beschaffung von Kraftfahrzeugen (Baubetriebshof)	Transporter, Bj. 1991	28.000	0	28.000	6.967.400	5.411.600
91	5	135	77101.9355	Beschaffung von Kraftfahrzeugen (Baubetriebshof)	Transporter Bj 1988, verschoben aus 2007	27.000	0	27.000	6.994.400	5.438.600
						<b>12.391.500</b>	<b>4.607.900</b>	<b>7.783.600</b>		

Rang- folge	Kateg- orie	lfd. Nr. I-Pr. 06 - 10	HHSt.	Bezeichnung	Erläuterungen	Ansatz EUR	Zuschuss EUR	Finanzierungs- bedarf Maß- nahme - EUR	Kredit- aufnahme EUR	Netto-Kredit- aufnahme EUR
----------------	----------------	------------------------------	-------	-------------	---------------	---------------	-----------------	----------------------------------------------	----------------------------	----------------------------------

Es bestehen gesetzliche oder vertragliche Verpflichtungen

1a				Maßnahmen zur Verkehrssicherung				3a verschoben aus 2007, bisher Kat. 4		
2				Maßnahmen zum Funktionserhalt wesentlicher Nutzungen/Aufrechterhaltung des Dienstbetriebes				4 Maßnahmen zur Abwehr mittelbarer Folgeschäden		
2a				verschoben aus 2007, bisher Kat. 3				4a verschoben aus 2007, bisher Kat. 5		
3				Maßnahmen zur Abwehr unmittelbarer Folgeschäden				5 Nutzerwünsche		
								P politische Entscheidung		